

Gesendet: Donnerstag, 5. Juli 2012 08:56
An: 02-5 Poststelle BA Nippes
Cc: 01 Poststelle Oberbürgermeister
Betreff: Maßnahmen/Anregungen zur Verkehrsregelung

Sehr geehrte Damen und Herren!

Seit einigen Tagen ist in Bilderstöckchen auf dem Schiefersburger Weg die zulässige Höchstgeschwindigkeit erfreulicherweise endlich auf 30 km/h beschränkt worden. Leider musste ich feststellen, dass diese Maßnahme durch eine Einzelbeschilderung vorgenommen wurde.

Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass
a) die Stadt Köln über eine angespannte Haushaltslage verfügt und
b) beidseitig des Schiefersburger Weg's bereits 30 km/h-Zonen eingerichtet sind stellt sich mir die Frage warum etwa 10 zusätzliche Verkehrsschilder aufgehängt werden mussten.

Aus meiner Sicht wäre es einfacher gewesen den Schiefersburger Weg in die 30 km/h-Zone einzubeziehen. Gleiches gilt für die Escher Straße zwischen Parkgürtel und Kreisverkehr Schiefersburger Weg. Hier wird ebenfalls nach jeder Einmündung das Verkehrszeichen mit der Geschwindigkeitsbeschränkung wiederholt statt den gesamten Abschnitt als 30 km/h- Zone auszuweisen.

Ich beantrage daher bei der Bezirksvertretung Nippes dem Rat der Stadt Köln vorzuschlagen, den Bereich zwischen Longericher Straße, Parkgürtel, Autobahn A57 und Robert-Perthel-Straße/Äußere Kanalstraße als 30 km/h- Zone auszuweisen.

Durch diese Änderung können durch geringe Maßnahmen eine deutliche Anzahl an Verkehrszeichen eingespart werden.

Mit freundlichen Grüßen